
Fremdbestimmung

18.10.2010, 08:57 | Sport

Pressemitteilung von: *tolimit*



Team Deutsche Post by tolimit beim turbulenten Porsche Carrera Cup Finale

Im turbulentesten Rennen der Saison, beim Porsche Carrera Cup Saisonfinale in Hockenheim, erzielt „Team Deutsche Post by tolimit“ Pilot Sascha Maassen den 7. Platz. Teamkollege Sean Edwards fällt fremdbestimmt aus.

Von Platz 4 gestartet, erlebte Sean Edwards bereits beim Start erste Turbulenzen. Professionelle Angriffsmanöver brachten den 23-jährigen Briten zwischenzeitlich auf Platz 3, bevor Meisterschaftskandidat Nick Tandy sich durch einen Anschub von hinten genau vor seiner Nase drehte und die Fahrbahn für ihn blockierte. Am Ende des Feldes wieder auf der Strecke, beschädigte sich der ambitionierte Pilot in einer weiteren Kampfsituation den Kühler und musste das Rennen aufgeben: „Unser Ziel war es, an diesem Wochenende aufs Podium zu fahren. Mit unserer Startposition 4 wäre dies auch durchaus möglich gewesen. Beim Start konnte ich mich gut vorarbeiten, bis Tandy vor meiner Nase auftauchte und das gesamte Feld an mir vorüberzog. Der Kühlerschaden hat später mein Rennen vorzeitig beendet. Schade, dass die Saison so unglücklich endet. Dennoch vielen Dank an das gesamte Team für die gute Arbeit und an unsere Partner für die Unterstützung.“

Auch Sascha Maassen's Rennen wurde von den zahlreichen Ereignissen der Konkurrenten überschattet. Immer wieder musste er sich drehenden Fahrzeugen ausweichen. Als Elfter ins Rennen gegangen, schaffte er es jedoch, sich konstant nach vorne zu schieben und beendete das Rennen auf Platz 7. „Feucht, vorsichtig, angekommen. So kann man mein Rennen in drei Worten beschreiben. Ich dachte mir bereits vor dem Start, dass es bei den Wetterbedingungen chaotisch werden könnte. Und der Verdacht hat sich bestätigt. Mit Platz 7 bin ich von daher ganz zufrieden. Auch von mir ein großes Dankeschön an das Team und unsere Partner.“

Team Manager Jörg Michaelis fasst das Rennen zusammen: „Man hätte heute meinen können, dass es sich beim Porsche Carrera Cup um ein Ausscheidungsrennen handelt. In den ersten zehn Runden haben sich acht Fahrer aus der Wertung verabschiedet. Die Mischung aus trockenem Asphalt und nassen Kerbs hat immer wieder für Abflüge gesorgt. Leider wurde Sean von Tandy behindert und musste daraufhin letztlich das Rennen beenden. Sascha hatte etwas mehr Glück wurde aber auch immer wieder von turbulenten Rennsituationen aufgehalten. Es war nicht unser Rennwochenende.“

tolimit Geschäftsführer Hans-Bernd Kamps fügt hinzu: „Die Meisterschaft beenden unsere Fahrer auf den Plätzen 8 und

9. Das spiegelt unsere Leistungsfähigkeit leider nicht wider. Dennoch blicken wir wie immer nach vorne und freuen uns auf die nächste Saison, in der wir wieder voll angreifen. Ein Dankeschön geht an das gesamte Team, die das ganze Wochenende voll rein gehauen haben und unsere Partner von der Deutschen Post und Windreich, die uns wie immer unterstützt und die Daumen gedrückt haben. Für uns geht es jetzt nahtlos weiter mit dem Porsche Sports Cup Finale am nächsten Wochenende und dem Start der GT3 Cup Challenge Middle East. Andere Schauplätze, gleiches Ziel: Angreifen.“

Der TV-Sender Motorvision zeigt die Wiederholung des Rennens am 17. Oktober um 21.30 Uhr. Sport 1 zeigt eine Zusammenfassung am 17. Oktober um 21.00 Uhr und am 21. Oktober um 22.30 Uhr im Carrera-Cup-Magazin.

Portrait

tolimit verknüpft in der Sportbusinessbranche auf einzigartige Weise den Sport mit Live-Marketing-Angeboten und einem erfolgreichen und vertriebsorientierten Beziehungsmarketing. Und versteht sich als optimalen Partner für perfekte Veranstaltungen und nachhaltige Erlebnisse, die Kunden und Partner von distanzierten VIPs zu Experten und Freunden machen. Ideale Voraussetzung für wertschöpfende Kontakte und den Geschäftserfolg.

News-ID: 476648 • Views: 1180 (Stand: 16.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/476648/Fremdbestimmung.html>